

## VW-Konzern startet stabil ins Großkundengeschäft

**Der Volkswagen-Konzern hat seine führende Marktposition im deutschen Flottenmarkt behauptet. Mit einem stabilen Quartalsergebnis im deutschen Pkw-Großkundengeschäft ist das Unternehmen in das Geschäftsjahr 2016 gestartet. Im Flottenmarkt (Fuhrparks ab zehn Fahrzeugen) wurden laut Dataforce in den vergangenen drei Monaten 51 821 Fahrzeuge (Vorjahr: 51 851) der vier Konzernmarken Audi, Seat, Skoda und VW zugelassen.**

Im internen Ranking musste VW mit 27 930 Neuzulassungen (Vorjahr: 30 644) als einzige Marke einen Rückgang hinnehmen. Audi kam auf 14 224 (13 028) Neuzulassungen (13 028), Skoda steigerte sich ebenfalls um über 1000 Einheiten auf 7046 Autos. Seat erzielte mit 2621 Neuzulassungen im deutschen Flottenmarkt eine Steigerung von 22 Prozent.

Beliebtste Modelle waren der VW Passat vor dem Golf und dem Audi A4.

Im separat erfassten Flottensegment der leichten Nutzfahrzeuge bis 6,0 Tonnen festigte die Marke Volkswagen im ersten Quartal 2016 mit 10 184 (9607) Zulassungen die Spitzenposition. (ampnet/jri)

## Bilder zum Artikel

---



Volkswagen Logo.

---